



UNSERE | AGBs

Allgemeine Geschäftsbedingungen im elektronischen Verkehr lechner + hayn, 47805 Krefeld

§ 1 Geltungsbereich

(1) Die nachfolgenden Allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen gelten für die gesamte gegenwärtige und zukünftige Geschäftsbeziehung und insbesondere für Vereinbarungen über alle Produkte, die auf der Internetseite unter der URL <http://www.lechner-hayn.de> sowie den dazugehörigen Unterseiten angeboten werden.

(2) Verbraucher im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind natürliche Personen, mit denen lechner+hayn in Geschäftsbeziehung tritt, ohne dass diesen eine gewerbliche oder selbständige berufliche Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmer im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind natürliche oder juristische Personen oder rechts-fähige Personengesellschaften, mit denen lechner+hayn in Geschäftsbeziehung tritt, die in Ausübung einer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln. Kunden im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

(3) Sollten Einkaufsbedingungen des Käufers von diesen „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ des Verkäufers abweichen, so gelten die Bedingungen des Käufers auch dann nicht, wenn ihnen im Einzelfall nicht ausdrücklich widersprochen wird. Sie erlangen nur dann Gültigkeit, wenn sie vom Verkäufer ausdrücklich schriftlich bestätigt werden.

§ 2 Vertragsabschluss im elektronischen Verkehr

(1) Die auf der Internetseite unter der URL <http://www.lechner-hayn.de> dargestellten Angebote erfolgen hinsichtlich aller enthaltenen Angaben -auch bzgl. der Preisangaben- freibleibend und stellen eine Aufforderung an den Kunden dar, eine Bestellung abzugeben. Die zum Angebot gehörenden Abbildungen usw. sind nur annähernd maßgebend, soweit sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet sind. Der Verkäufer hat das Recht, bei Änderungen oder technischen Verbesserungen anstelle der bestellten Ware gleiche oder höherwertige Ware zu liefern. Druck-, Schreib- und Abbildungsfehler begründen keine Verbindlichkeit für den Verkäufer.

(2) Eine Bestellung des Kunden ist ein Angebot, das lechner+hayn durch schriftliche oder elektronische

Auftragsbestätigung oder durch Zusendung der Ware annehmen kann. An den erteilten Auftrag (Angebot) ist der Käufer nur 21 Tage gebunden, sofern nicht der Verkäufer innerhalb der genannten Frist die Annahme des Auftrags erklärt. Die Bestätigung des Eingangs der Bestellung folgt unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung in elektronischer Form. Eine Annahmeerklärung des Verkäufers ist in dieser automatisierten Bestätigung des Zugangs der Bestellung nicht zu sehen.

(3) Sofern die Bestellung durch einen Verbraucher erfolgt, genügt der Verkäufer seinen (ihn aus der Rechtsverordnung nach Artikel 240 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch treffenden) Informationspflichten dadurch, dass er spätestens bis zur vollständigen Erfüllung des Vertrages, bei Waren spätestens bei Lieferung, diesem den Vertragstext nebst aller erforderlichen Angaben sowie die vorliegenden AGB in Textform zur Verfügung stellt.

(4) Müssen am Erfüllungsort Zusatzarbeiten handwerklicher oder ähnlicher Art ausgeführt werden, um die Leistung einsatzfähig/verwertbar zu machen (funktionsgerecht und/oder optisch), willigt der Käufer darin ein, diese Arbeiten am Erfüllungsort durch Erfüllungsgehilfen und/oder Subunternehmer des Verkäufers ausführen zu lassen.

§ 3 Preise/Preisänderungen

(1) Die Preise schließen die gesetzliche Umsatzsteuer nicht ein. Dies gilt für Lieferungen an vorsteuerabzugsberechtigte Käufer (nachstehend ist vom Kaufpreis -unabhängig von der Art der Leistung- die Rede).

(2) Soweit zwischen Vertragabschluss und vereinbartem und/oder tatsächlichem Lieferdatum mehr als vier Monate liegen, gelten die zur Zeit der Lieferung oder Bereitstellung gültigen Listenpreise des Verkäufers. Haben sich nach Ablauf der Viermonatsfrist die vereinbarten Nettopreise um mehr als 10% erhöht, ist der Käufer berechtigt, unverzüglich den Rücktritt vom Vertrag schriftlich zu erklären (falls zwischenzeitlich eine Listenpreiserhöhung um mehr als 10% eingetreten ist).

(3) Der Verkäufer ist berechtigt, Schecks- und/oder Wechsel zurückzuweisen. Die Annahme von Schecks- und/oder Wechseln erfolgt in jedem Fall lediglich erfüllungshalber. Diskont- oder Wechselspesen gehen zu Lasten des Käufers und sind sofort fällig.

(4) Der Käufer ist zur Aufrechnung nur bei nicht bestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen berechtigt.

§ 4 Versandkosten

Die Preise für Anlieferung und Montage errechnet und nennt der Verkäufer dem Käufer gerne nach Erhalt der Bestellung und Kenntnis des Umfangs. Somit kann der Verkäufer dem Käufer die kostengünstigste Alternative anbieten. Selbstverständlich kann der Verkäufer dem Käufer diese Werte auch vorab, also vor der Bestellung, per Telefon mitteilen.

§ 5 Zahlungs-Möglichkeiten

Der Mindestauftragswert beträgt EUR 49,- netto. Für einen Auftragswert unter EUR 49,- netto wird eine Bearbeitungspauschale von EUR 3,75 berechnet. Der Verkäufer bietet dem Käufer folgende Zahlungsmöglichkeiten an: 4% Skonto bei Vorkasse 2% Skonto bei Anlieferung

§ 6 Zahlungsverzug

Der Käufer kommt spätestens dann in Verzug, wenn er nicht innerhalb von 30 Tagen nach Fälligkeit und Zugang der Rechnung oder gleichwertigen Zahlungsaufstellung Zahlung leistet.

§ 7 Lieferzeiten

(1) Eine Liefer- oder Leistungszeit sowie Fixtermine sind nur im Falle einer schriftlichen/elektronischen Bestätigung durch den Verkäufer verbindlich.

(2) Wird ein zugesagter Termin (d.h. kein Fixtermin) vom Verkäufer um mehr als zwei Wochen überschritten, ist der Käufer berechtigt schriftlich/elektronisch eine angemessene Nachfrist zu setzen, die zwei Wochen nicht unterschreiten darf. Nach Ablauf der gesetzten Nachfrist wird der Vertrag für beide Seiten gegenstandslos, ohne dass Schadensersatzansprüche für den Käufer entstehen. Ist der Käufer Verbraucher (sog. Verbrauchsgüterkauf), wird diesem nach fruchtlosem Verstreichen der genannten Frist das Recht zum Rücktritt vom Vertrag eingeräumt. Ein Schadensersatzanspruch ist auch in diesem Fall ausgeschlossen.

(3) Wird die Leistung des Verkäufers ohne dessen Verschulden erschwert oder unmöglich gemacht (z.B. Leistungsstörungen des Vorlieferanten) ist der Verkäufer berechtigt, für die Dauer der Behinderung die Leistung hinauszuschieben oder vom Vertrag zurückzutreten. Im Gegenzug verpflichtet sich der Verkäufer im letztgenannten Fall des Rücktritts, den Vertragspartner unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit zu informieren und bereits gewährte Gegenleistungen des Vertragspartners unverzüglich zu erstatten. Im erstgenannten Fall des Hinausschiebens der Leistung ist der Käufer berechtigt, eine schriftliche/elektronische Erklärung zu verlangen, ob der Verkäufer binnen einer angemessenen Frist von mindestens zwei Wochen liefern kann. Erfolgt innerhalb der gesetzten Frist keine Erklärung, ist auch der Käufer zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Schadensersatzansprüche des Käufers sind im Falle des Rücktritts ohne Rücksicht darauf ausgeschlossen, welche Seite den Rücktritt erklärt.

§ 8 Eigentumsvorbehalt

(1) Bis zur Erfüllung aller Forderungen, welche dem Verkäufer gegen den Käufer aus der Geschäftsverbindung zustehen, behält sich der Verkäufer das Eigentum an den Liefergegenständen vor (Kontokorrentvorbehalt). Ist der Käufer Verbraucher, beschränkt sich der Eigentumsvorbehalt auf alle Forderungen aus dem jeweiligen Vertragsverhältnis. Dies gilt auch für Lieferungen von zum Einbau bestimmten Möbeln, z.B. Schrank- und Trennwände, da diese mit dem Einbau nicht wesentliche Bestandteile des Gebäudes und somit des Grundstücks werden. Ein gesetzlicher Eigentumsverlust durch den Einbau steht dem Eigentumsvorbehalt daher nicht entgegen.

(2) Der Käufer darf den Liefergegenstand weder verpfänden noch zur Sicherung übereignen. Bei Pfändungen sowie bei Beschlagnahme oder sonstigen Verfügungen durch Dritte hat der Käufer den Verkäufer unverzüglich davon zu unterrichten. Anfallende Kosten trägt der Käufer.

(3) Bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers, insbesondere bei Zahlungsverzug mit dem Kaufpreis (§ 323 BGB), unsachgemäßer Behandlung der Kaufsache, pflichtwidriger Weiterveräußerung oder sonstigen Pflichtverletzungen (§ 324 BGB), ist der Verkäufer zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt und kann vom Käufer die unter Eigentumsvorbehalt stehende Sache unverzüglich herausverlangen.

§ 9 Gewährleistungen und Haftung

(1) Ist der Liefergegenstand mangelhaft im Sinne des § 434 BGB oder treten innerhalb der Gewährleistungsfrist Herstellungs- und/oder Materialmängel auf, kann der Verkäufer nach seiner Wahl Ersatz liefern oder eine Nachbesserung vornehmen. Mehrere Nachbesserungen sind zulässig, sofern dies dem Käufer zumutbar ist. Die Gewährleistungsfrist beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Datum der Lieferung/Abnahme/Entgegennahme.

(2) Erkennbare Mängel (Offensichtlichkeit) müssen dem Verkäufer unverzüglich, spätestens aber innerhalb von zwei Wochen nach Lieferung/Abnahme/Entgegennahme schriftlich mitgeteilt werden.

(3) Ist der Kauf/Lieferung für beide Teile ein Handelsgeschäft, hat der Käufer die Ware/Leistung unverzüglich nach der Lieferung/Abnahme/Entgegennahme, soweit dies nach ordnungsgemäßem Geschäftsgang tunlich ist, zu untersuchen und, wenn sich ein Mangel zeigt, diesen dem Verkäufer unverzüglich schriftlich anzuzeigen. Ein Verstoß gegen die vorstehenden Verpflichtungen schließt jedwede Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Verkäufer aus, da in diesem Fall die Ware als genehmigt gilt.

(4) Schlägt die Nachbesserung fehl oder ist die Ersatzlieferung wiederum mangelhaft, kann der Käufer nach seiner Wahl die Herabsetzung des Kaufpreises (Minderung) oder die Rückgängigmachung des Vertrages (Rücktritt) verlangen. Ein Anspruch auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen ist ausgeschlossen. Ebenso Schadensersatzansprüche, soweit der Schaden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt wurde.

(5) Im Gewährleistungsfall wenden Sie sich bitte an:

lechner+hayn

Büroeinrichtung

Nauenweg 32

47805 Krefeld

Tel. 02151/60 77 4-0

Fax 02151/60 77 4-77

E-mail: info@lechner-hayn.de

§ 10 Widerrufsrecht

Der Käufer kann seine Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angaben von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-mail) oder durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt mit Erhalt dieser Belehrung und dem Eingang der Ware beim Empfänger. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an: lechner+hayn Büroeinrichtung, Nauenweg 32, 47805 Krefeld. Tel. 02151/60 77 4-0; Fax 02151/60 77 4-77; E-mail: info@lechner-hayn.de.

§ 11 Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und gegebenenfalls gezogene Nutzungen herauszugeben. Kann der Käufer dem Verkäufer die empfangenen Leistungen ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, muss der Käufer dem Verkäufer Wertersatz leisten. Der Käufer kann die Wertersatzpflicht vermeiden, indem er die Sache nicht wie sein Eigentum in Gebrauch nimmt und alles unterlässt, was den Wert der Sache beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind zurückzusenden. (Die Ware kann nur zurückgenommen werden, wenn sie unbenutzt ohne Gebrauchsspuren und in unbeschädigter Originalverpackung zurückkommt.) Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen muss der Käufer innerhalb von 30 Tagen nach Absendung seiner Widerrufserklärung erfüllen.

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei der Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Käufers zugeschnitten sind. Nach „Kundenspezifikation angefertigt“ oder „eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse“ des Verbrauchers zugeschnitten ist die Sache, wenn sie wegen der Berücksichtigung der Wünsche des Verbrauchers anderweitig nicht oder nur mit einem unzumutbaren Preisnachlass abgesetzt werden kann. Dies gilt insbesondere für Büroeinrichtungen, die dem jeweiligen Käuferwunsch entsprechend zusammengestellt, bzw. angefertigt werden.

Ende der Widerrufsbelehrung.

§ 12 Datenschutz

Der Verkäufer verwendet die vom Kunden zum Zwecke der Bestellung der Waren angegebenen persönlichen Daten zur Erfüllung und Abwicklung des Vertrages. Die Versandpartner des Käufers erhalten Kenntnis von den Kundendaten, soweit dies zur Lieferung der Waren notwendig ist. Die beim Verkäufer gespeicherten Informationen verwendet dieser auch, um den Käufer ggf. über Sonderangebote, Neuprodukte, Themen und andere Aktionen zu benachrichtigen, die diesen vielleicht interessieren. Der Käufer kann jedoch jederzeit entscheiden, Informationen nicht weiter zu erhalten, indem er lechner+hayn eine kurze Mitteilung per E-Mail sendet. lechner+hayn stellt persönlichen Daten des Kunden nicht Dritten außerhalb des Unternehmens zur Nutzung zur Verfügung. Sollte lechner+hayn jedoch die Kundendatenbank durch Dritte anonym analysieren und verbessern lassen, würde dies selbstverständlich unter strenger Wahrung der Vertraulichkeit der Käuferdaten geschehen. Mit der Nutzung dieser Website stimmt der Käufer der Sammlung und Nutzung vorbeschriebener Informationen seitens lechner+hayn zu. Änderungen der Richtlinien zum Datenschutz wird der Verkäufer auf dieser Seite veröffentlichen. Somit kann sich der Kunde jederzeit darüber informieren, welche Daten lechner+hayn sammelt und wie diese genutzt werden.

§ 13 Gerichtsstand

Bei allen sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten ist, wenn der Käufer Vollkaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich rechtliches Sondervermögen ist, die Klage bei dem Gericht des Ortes zu erheben, an welchem der Verkäufer seinen Sitz hat. Der Verkäufer ist auch berechtigt, am Hauptsitz des Käufers zu klagen.

§ 14 Transportrisiko

Ist der Käufer Verbraucher trägt der Verkäufer das Transportrisiko.

§ 15 Anbieter des Internet Shops

lechner+hayn
Büroeinrichtung
Nauenweg 32
47805 Krefeld

Kontakt:

Tel. 02151/60 77 4-0

Fax 02151/60 77 4-77

E-mail: info@lechner-hayn.de

Eingetragen:

Amtsgericht Krefeld HRA 154, Ust-Id-Nr.: DE 120238361

Vertreten durch den Inhaber B. Teuwen.

§ 16 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen der vorstehenden Geschäftsbedingungen und/ oder des Vertrages unwirksam sein, so berührt dies die Gültigkeit des sonstigen Inhalts der Allgemeinen Geschäftsbedingungen und/ oder des Vertrages nicht. Die Parteien sind verpflichtet, an die Stelle der ungültigen Regelung eine solche zu setzen, welche dem am nächsten kommt, was sich die Parteien bei Vertragsschluss vorgestellt haben oder vorgestellt hätten, wenn sie die Unwirksamkeit gekannt hätten. Im übrigen gelten die gesetzlichen Regelungen.

Rechtshinweis

Wir prüfen und aktualisieren die Informationen auf unseren Webseiten ständig. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen kann nicht übernommen werden. Gleiches gilt auch für alle anderen Websites, auf die mittels Hyperlink verwiesen wird. lechner+hayn ist für den Inhalt der Websites, die auf Grund einer solchen Verbindung erreicht werden, nicht verantwortlich. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass hinsichtlich des über unsere Homepage verlinkten Bürobedarfshops (Büro Best), die dort angegebenen, von den vorliegenden abweichenden, Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Anwendung kommen. Des weiteren behält sich lechner+hayn das Recht vor, Änderungen oder Ergänzungen der bereitgestellten Informationen vorzunehmen. Inhalt und Struktur der lechner+hayn-Websites sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial bedarf der vorherigen Zustimmung des Geschäftsführers von lechner+hayn.

Widerrufsbelehrung

Der Käufer kann seine Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angaben von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-mail) oder durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt mit Erhalt dieser Belehrung und dem Eingang der Ware beim Empfänger. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an: lechner+hayn Büroeinrichtung, Nauenweg 32, 47805 Krefeld. Tel. 02151/60 77 4-0; Fax 02151/60 77 4-77; E-mail: info@lechner-hayn.de.

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und gegebenenfalls gezogene Nutzungen herauszugeben. Kann der Käufer dem Verkäufer die empfangenen Leistungen ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, muss der Käufer dem Verkäufer Wertersatz leisten. Der Käufer kann die Wertersatzpflicht vermeiden, indem er die Sache nicht wie sein Eigentum in Gebrauch nimmt und alles unterlässt, was den Wert der Sache beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind zurückzusenden. (Die Ware kann nur zurückgenommen werden, wenn sie unbenutzt ohne Gebrauchsspuren und in unbeschädigter Originalverpackung zurückkommt.) Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen muss der Käufer innerhalb von 30 Tagen nach Absendung seiner Widerrufserklärung erfüllen.

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei der Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Käufers zugeschnitten sind. Nach „Kundenspezifikation angefertigt“ oder „eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse“ des Verbrauchers zugeschnitten ist die Sache, wenn sie wegen der Berücksichtigung der Wünsche des Verbrauchers anderweitig nicht oder nur mit einem unzumutbaren Preisnachlass abgesetzt werden kann. Dies gilt insbesondere für Büroeinrichtungen, die dem jeweiligen Käuferwunsch entsprechend zusammengestellt, bzw. angefertigt werden.

Ende der Widerrufsbelehrung.